

AfD plant Ortsverband in Bad Segeberg: Der Aufstieg der Rechten!

Der Kreis-AfD plant die Gründung eines neuen Ortsverbands in Bad Segeberg/Wahlstedt, um 2028 an Kommunalwahlen teilzunehmen.

Bad Segeberg, Deutschland - Der AfD-Kreisverband Segeberg plant die Gründung eines neuen Ortsverbands für Bad Segeberg und Wahlstedt. Dies bestätigte der Sprecher Julian Flak, der betonte, dass die Zeit nun reif sei für die Ausweitung der Präsenz im Osten des Kreises, wo bisher kaum Mitglieder aktiv waren. Der neue Verband könnte auch die Dörfer Schackendorf und Fahrenkrug einschließen, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen wie die größeren Städte. Flak äußerte, dass die Gründungsversammlung noch in diesem Jahr stattfinden könnte, jedoch kein Zeitdruck bestehe.

Die AfD, die im Segeberg-Kreis mittlerweile 130 Mitglieder zählt, plant für die Kommunalwahl 2028 einen Auftritt in Bad Segeberg. Der Zuspruch in Wahlstedt habe zuletzt ebenfalls zugenommen. In der kommunalen Politik betont Flak, dass persönliche Qualitäten entscheidender seien als parteipolitische Zugehörigkeiten. Zudem könnte Torben Miehle, ein ehemaliger Grüner und FDP-Mitglied, der eine kontroverse Vergangenheit hat, zukünftig eine zentrale Rolle bei dieser Gründung übernehmen. Während sich der Kreistag auf die rechtspopulistischen Pläne vorbereitet, wird eine Resolution der Demokraten von anderen Fraktionen bereits in Aussicht gestellt, um die Position der AfD zu kontern. **Mehr Details auf www.in-online.de.**

Details

Ort

Bad Segeberg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de